

VERSORGUNGSBETRIEBE KUPPENHEIM .....  
JAHRESRECHNUNG 2021

Jahresrechnung

Jahresrechnung **Jahresre**

Jahresrechnung **2021**

# Inhaltsverzeichnis 2021

	<b>Seite</b>
Feststellungsbeschluss .....	2
Vorbericht.....	4
Schuldenstand .....	10
Jahresabschluss .....	11
erstellt durch BW Partner Steuerberatungsgesellschaft Stuttgart	
Anlagen .....	12
Bilanz Gewinn- und Verlustrechnung Auszug aus der Anlagenbuchhaltung	

# Feststellung des Jahresabschlusses der Versorgungsbetriebe Kuppenheim für das Wirtschaftsjahr 2021

Der Gemeinderat der Stadt Kuppenheim hat am 30.01.2023 den Jahresabschluss der Versorgungsbetriebe Kuppenheim für das Wirtschaftsjahr 2021 gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in der Fassung vom 08. Januar 1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBl. S. 185) sowie § 12 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 07. Dezember 1992 (GBl. S. 776) wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	Betrag in EUR
1.1	Bilanz	5.907.108,83
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	5.889.149,43
	- das Umlaufvermögen	17.959,40
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	2.719.355,52
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	550.554,38
	- die Rückstellungen	2.899,98
	- die Verbindlichkeiten	2.634.298,95
1.2	Gewinn- und Verlustrechnung	
1.2.1	Summe der Erträge	125.643,60
1.2.2	Summe der Aufwendungen	120.245,05
1.2.3	Jahresgewinn	5.398,55
<b>2.</b>	<b>Behandlung des Jahresgewinns</b> Der Jahresgewinn beträgt insgesamt EUR 5.398,55 und wird auf neue Rechnung vorgetragen.	
<b>3.</b>	<b>Behandlung des Deckungsmittelfehlbetrags</b> Der Deckungsmittelfehlbetrag beträgt EUR 113.805,26. Dieser wird durch eine Zuführung zur Allgemeinen Rücklage von der Stadt Kuppenheim ausgeglichen.	
<b>4.</b>	<b>Überörtliche Prüfung</b> Mit der Feststellung des Jahresabschlusses wird die Sonderrechnung der Versorgungsbetriebe Kuppenheim zur überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg in Karlsruhe bereitgestellt.	

Kuppenheim, den 31.01.2023



Karsten Mußler  
Bürgermeister

# Vorbericht Jahresabschluss 2021

## I. Organisationsstruktur der Versorgungsbetriebe Kuppenheim

Die Versorgungsbetriebe Kuppenheim sind ein kommunaler Eigenbetrieb entsprechend den eigenbetriebsrechtlichen Vorschriften. Nach der Betriebssatzung umfassen die Versorgungsbetriebe 3 Betriebszweige.

**Den Betriebszweig „Parken“** mit der Tiefgarage im Rathaus am Friedensplatz.

**Den Betriebszweig „Erzeugung erneuerbarer Energien“**, der Anlagen zur regenerativen Energiegewinnung betreibt.

**Den Betriebszweig „Beteiligung an der eneREGIO GmbH“**, der eine unternehmerische Beteiligung in Höhe von 34 % an dem Energieversorgungsunternehmen eneREGIO GmbH, Muggensturm, darstellt. Gegenstand der eneREGIO GmbH sind jede Art der Beschaffung und gewerblichen Nutzung von Energien und Wasser sowie Energieanlagen, insbesondere die Versorgung mit Energien und Wasser sowie die Erbringung von damit zusammenhängenden Dienstleistungen einschließlich Leitungsbau und die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Telekommunikation. Das Stammkapital der eneREGIO GmbH beträgt zum 01.01.2010 EUR 2.386.100. Mit der Einbringung der Wasserversorgung Kuppenheim zum 01.01.2010 in die eneREGIO GmbH hat die Stadt Kuppenheim über die Beteiligung an der eneREGIO GmbH nicht nur Einfluss auf die Wasserversorgung, sondern auch auf die Strom- und Gasversorgung erlangt. Die eneREGIO GmbH wird mit einer Beteiligungsquote von jeweils 34 % durch die Versorgungsbetriebe Kuppenheim und die Gemeinde Muggensturm über den Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung kommunal beeinflusst. Daneben besitzt die EnBW-Regional AG als Minderheitsgesellschafter eine Beteiligungsquote in Höhe von 32 % an der eneREGIO GmbH.

## **Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung**

Die gesetzlichen Aufgaben werden im Rahmen der Gemeindeordnung und des Eigenbetriebsrechts vom Gemeinderat und vom Bürgermeister sowie den dazu bestimmten Gemeindebediensteten wahrgenommen.

Anstelle des Haushaltsplans tritt der Wirtschaftsplan (bestehend aus Erfolgsplan und Vermögensplan), der vom Gemeinderat festzustellen ist.

Die Sonderrechnung wird auf Grundlage des Handelsgesetzbuches geführt. Sie besteht aus der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung.

Der Lagebericht ist Bestandteil des Jahresabschlusses.

Die Sonderkasse der Versorgungsbetriebe Kuppenheim ist mit der Gemeindekasse verbunden (§ 98 GemO) und wird als Einheitskasse geführt.

## **Wirtschaftsjahr**

Wirtschaftsjahr ist das Haushaltsjahr der Stadt (§ 13 EigBG).

## **Verwaltungskosten**

Für die mit den Versorgungsbetrieben befassten Bediensteten der Stadt zahlen die Versorgungsbetriebe an die Stadt einen jährlichen Verwaltungskostenbeitrag. Maßgebend für dessen Höhe ist das Maß der Inanspruchnahme, das von der Verwaltung berechnet und festgelegt wird. Mit dem Verwaltungskostenbeitrag werden die Personal- und Sachkosten der Stadt Kuppenheim abgegolten.

## **Prüfung der Sonderkasse**

Die Sonderkasse wird in Verbindung mit der Stadtkasse (im Rahmen der Einheitskasse) geprüft.

## **Fertigung des Jahresabschlusses**

Mit der Fertigung des Jahresabschlusses 2021 wurde die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft BW Partner, Stuttgart, beauftragt.

## II. Besonderheiten/Lagebericht Geschäftsjahr 2021

### A. Betriebszweig „Parken“

Für das Jahr 2021 war ein Verlust in Höhe von EUR 41.000 geplant. Tatsächlich belief sich das Defizit auf EUR 19.171,56. Die Ergebnisverbesserung resultiert im Wesentlichen durch Einsparungen im Bereich der Bewirtschaftung (Stromaufwand Tiefgaragenbeleuchtung) und geringeren Zinsausgaben sowie den Mehreinnahmen bei den Parkgebühren trotz unveränderter Gebührenhöhe.

Der Deckungsmittelfehlbetrag beträgt EUR 29.788,20. Dieser entsteht durch die Verrechnung des Jahresverlustes mit den erwirtschafteten Abschreibungen in Höhe von EUR 19.062,81. Reduziert um die Passivierungen in Höhe von EUR 7.679,45 und den ordentlichen Tilgungen in Höhe von EUR 22.000,00. Der Ausgleich findet durch eine Zuführung zur Allgemeinen Rücklage von der Stadt Kuppenheim statt.

### B. Betriebszweig „Erzeugung erneuerbarer Energien“

Der im Jahr 2010 gegründete Betriebszweig wurde mit Beschluss des Gemeinderats vom 08. März 2010 mit seiner ersten regenerativen Energiegewinnungsanlage ausgestattet. Bis zum Ende des Jahres 2021 waren 8 Photovoltaikanlagen auf den Dächern von städtischen Liegenschaften installiert und im Betrieb.

#### Bestandsübersicht der städtischen Photovoltaikanlagen zum 31.12.2021:

Standort	Jahr der Inbetriebnahme	Anlagegröße
Städtischer Bauhof	2010	54,6 kWp
Realschule	2011	99,975 kWp
Sporthalle beim Cuppamare	2012	171,36 kWp
Altes Rathaus Oberndorf	2012	7,29 kWp
Verwaltungsgebäude	2013	44,00 kWp
Kindergarten Picolino	2013	21,50 kWp
Kindergarten Kleine Riesen	2015	48,76 kWp
Veranstaltungshalle	2020	82,00 kWp
<b>Gesamtleistung</b>		<b>529,49 kWp</b>

Die installierte Gesamtleistung der städtischen Photovoltaikanlagen beträgt 529,49 kWp. Dies entspricht einer jährlichen Stromproduktion von rund 529.490 kWh und dem Stromverbrauch von ca. 185 Zwei-Personen-Haushalten.

Tatsächlich wurde im Jahr 2021 eine Strommenge von ca. 415.056 kWh produziert. Diese wurde mit EUR 91.325,07 (Planansatz: EUR 95.000) vergütet.

Der Betriebszweig „Erzeugung erneuerbarer Energien“ plante im Jahr 2021 mit einem Jahresgewinn in Höhe von EUR 34.000. Im Ergebnis schloss der Betriebszweig das Jahr 2021 mit einem Jahresgewinn in Höhe von EUR 37.627,17 im Erfolgsplan ab. Zusätzlich konnten Abschreibungen in Höhe von EUR 45.253,50 erwirtschaftet und Passivierungen in Höhe von EUR 4.550,92 ausgewiesen werden. Das liquide Ergebnis (EBITA) beträgt demnach im Jahr 2021 EUR 78.329,75. Das liquide Ergebnis des Erfolgsplans reichte aus, um den Schuldendienst (ordentliche Tilgungen in Höhe von EUR 76.680,00) zu bedienen. Die verbleibende Liquidität von EUR 1.649,75 wird zur Sondertilgung der Schulden des Betriebszweigs „Beteiligung eneREGIO GmbH“ verwendet.

### **C. Betriebszweig „Beteiligung an der eneREGIO GmbH“**

Die Beteiligungsquote an der eneREGIO GmbH beträgt 34 %.

Im Jahr 2021 plante der Versorgungsbetrieb mit einer anteiligen Gewinnausschüttung auf Grundlage des Geschäftsjahresergebnisses 2020 der eneREGIO GmbH in Höhe von EUR 120.000. Dieser Gewinn wurde nicht ausgeschüttet und wurde zur Stärkung des Eigenkapitals der eneREGIO GmbH verwendet.

Der Gemeinderat wurde über das Jahresergebnis der eneREGIO GmbH für das Jahr 2020 (Ausschüttung an Gesellschafter im Jahr 2021) umfassend unterjährig durch die Verwaltung und die Geschäftsführung der eneREGIO GmbH informiert.

Unter Berücksichtigung der Steuerberatungskosten, der Verwaltungskosten sowie den anfallenden Zinsen für die Kredite ergibt sich aus dem Betriebszweig „Beteiligung an der

eneREGIO GmbH“ ein Jahresverlust in Höhe von EUR 13.057,06. Abschreibungen fallen im Betriebszweig „Beteiligung an der eneREGIO GmbH“ nicht an.

Der Deckungsmittelfehlbetrag in diesem Betriebszweig liegt somit bei EUR 84.017,06 Dieser entsteht durch die Verrechnung des Jahresverlustes mit den ordentlichen Tilgungen in Höhe von EUR 70.960,00. Der Ausgleich findet durch eine Zuführung zur Allgemeinen Rücklage von der Stadt Kuppenheim statt.

#### **D. Gesamtergebnis**

Der Jahresgewinn des Erfolgsplans beträgt insgesamt über alle Betriebszweige hinweg EUR 5.398,55.

Im Folgenden eine Übersicht der Jahresgewinne der vorangegangenen Geschäftsjahre:

2021:	EUR	5.398,55	
2020:	EUR	177.626,32	
2019:	EUR	425.019,61	(ohne Auflösung Gewinnrücklage eneREGIO GmbH: EUR 272.016,21)
2018:	EUR	165.358,01	
2017:	EUR	176.282,19	
2016:	EUR	127.564,33	
2015:	EUR	665.842,65	(ohne Auflösung Gewinnrücklage eneREGIO GmbH: EUR 113.146,19)
2014:	EUR	60.676,61	
2013:	EUR	106.055,76	
2012:	EUR	68.191,53	
2011:	EUR	-121.112,85	
2010:	EUR	-79.578,92	

### III. Schuldenstand

Der Schuldenstand der Versorgungsbetriebe am Kapitalmarkt per 31.12.2021 beläuft sich auf EUR 2.560.160,05. Davon sind insgesamt EUR 1.831.141,59 rentierliche Schulden, die mittel- bis langfristig über zu erwartende Gewinne aus den Betriebszweigen „Erzeugung erneuerbarer Energien“ und „Beteiligung an der eneREGIO GmbH“ zurückbezahlt werden.

Im Jahr 2021 konnten insgesamt EUR 392.614,00 getilgt werden. Dies entspricht einer Tilgungsquote von 13,30 %. In dem Gesamtbetrag der Tilgungsleistungen sind Sondertilgungen in Höhe von EUR 222.974,00 enthalten. Die ordentlichen Tilgungen betragen EUR 169.640,00.

Kuppenheim, den 01.12.2022



Karsten Mußler  
Bürgermeister



Simon Mauterer  
Fachbeamter für das  
Finanzwesen

# Gesamtschuldenstand 2021

## Betriebszweig Parken

Nr.	Gläubiger	Ursprüngliche Darlehenshöhe EURO	Stand 01.01.2021 EURO	Neuaufnahme 2021 EURO	letzter Zinssatz v.H.	Zinsen EURO	Tilgung EURO	Umschuldung 2021 EURO	Sonder-tilgung 2021 EUR	Stand 31.12.2021 EURO	Zins-bindung bis	Restschuld Ende der Zinsbindung EUR
1	Deutsche Kreditbank AG Nr. 67.00816330 ab 01.03.2016	861.018,46	751.018,46	0,00	0,983	7.301,41	22.000,00	0,00	0,00	729.018,46	30.12.2025	641.018,46
	<b>Summe</b>	<b>861.018,46</b>	<b>751.018,46</b>	<b>0,00</b>		<b>7.301,41</b>	<b>22.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>729.018,46</b>		

## Betriebszweig Erzeugung Erneuerbare Energien

Nr.	Gläubiger	Ursprüngliche Darlehenshöhe EURO	Stand 01.01.2021 EURO	Neuaufnahme 2021 EURO	letzter Zinssatz v.H.	Zinsen EURO	Tilgung EURO	Umschuldung 2021 EURO	Sonder-tilgung 2021 EUR	Stand 31.12.2021 EURO	Zins-bindung bis	Restschuld Ende der Zinsbindung EUR
1	Landesreditbank B.W. Nr. 9100240952 ab 02.09.2010/16.05.2020 (Photovoltaikanlage Bauhof)	141.500,00	70.440,00	0,00	0,100	67,64	7.480,00	0,00	0,00	62.960,00	16.05.2030	0,00
2	Landesreditbank B.W. Nr. 9100237041 ab 03.09.2010/16.08.2020 (Photovoltaikanlage Bauhof)	6.000,00	3.419,00	0,00	0,240	7,88	356,00	0,00	0,00	3.063,00	16.08.2030	0,00
3	Landesreditbank B.W. Nr. 9100240398 ab 20.12.2011 (Photovoltaikanlage Realschule)	213.500,00	23.708,00	0,00	2,070	306,60	23.708,00	0,00	0,00	0,00	15.11.2021	0,00
4	Landesreditbank B.W. Nr. 9100240513 ab 26.10.2012 (Photovoltaikanlage Großsporthalle)	288.000,00	48.000,00	0,00	1,700	612,00	32.000,00	0,00	0,00	16.000,00	15.05.2022	0,00
5	Landesreditbank B.W. Nr. 9100235823 ab 29.05.2013 (Photovoltaikanlage Rathaus Kuppenheim)	66.000,00	18.316,00	0,00	0,830	129,19	7.336,00	0,00	0,00	10.980,00	15.05.2023	0,00
6	Landesreditbank B.W. Nr. 9100235411 ab 29.07.2015 (Photovoltaikanlage Kinderhaus Kleine Riesen)	52.000,00	25.900,00	0,00	0,050	11,87	5.800,00	0,00	0,00	20.100,00	15.05.2025	0,00
	<b>Summe</b>	<b>767.000,00</b>	<b>189.783,00</b>	<b>0,00</b>		<b>1.135,18</b>	<b>76.680,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>113.103,00</b>		

## Betriebszweig Beteiligung eneREGIO GmbH

Nr.	Gläubiger	Ursprüngliche Darlehenshöhe EURO	Stand 01.01.2021 EURO	Neuaufnahme 2021 EURO	letzter Zinssatz v.H.	Zinsen EURO	Tilgung EURO	Umschuldung 2021 EURO	Sonder-tilgung 2021 EUR	Stand 31.12.2021 EURO	Zins-bindung bis	Restschuld Ende der Zinsbindung EUR
1	Landesreditbank B.W. ab 16.02.2020 Nr. 9100240802/07/11/15/19	1.068.000,00	580.060,00	0,00	0,320	1.780,64	62.960,00	0,00	0,00	517.100,00	16.02.2030	0,00
2	Spk. Baden-Baden Gaggenau Nr. 30231021 ab 30.03.2010	1.952.000,00	832.931,05	0,00	0,350	2.335,61	0,00	0,00	222.974,00	609.957,05	30.03.2030	
3	Deutsche Kreditbank Nr. 67.00816330 ab 01.03.2016	638.981,54	588.981,54	0,00	0,983	5.858,50	8.000,00	0,00	0,00	590.981,54	30.12.2025	558.981,54
	<b>Summe</b>	<b>3.658.981,54</b>	<b>2.011.972,59</b>	<b>0,00</b>		<b>9.974,75</b>	<b>70.960,00</b>	<b>0,00</b>	<b>222.974,00</b>	<b>1.716.038,59</b>		
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>5.287.000,00</b>	<b>2.952.774,05</b>	<b>0,00</b>		<b>18.411,34</b>	<b>169.640,00</b>	<b>0,00</b>	<b>222.974,00</b>	<b>2.560.160,05</b>		

### Anmerkung zu Darlehen Nr. 2:

variabler Zinssatz auf Basis des 3-Monats-Euribors, keine ordentlichen Tilgungen, Tilgungen entsprechen den jährlichen Sondertilgungen unter Verwendung der Deckungsmittelüberhänge der Betriebszweige "Erzeugung erneuerbarer Energien" und "Beteiligung an der eneREGIO GmbH".

Bericht über die Erstellung des  
Jahresabschlusses zum 31.12.2021

**Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim**  
**Kuppenheim**

**WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT**

Norbert Bauer  
Glenn Olkus  
Till Schätz  
Olaf Brank  
Philipp Hasenclever  
Marc Zeitzschel  
Ralph Stange  
Dr. Julian Bauer  
Janko Franke  
Patrick Pfeifle  
Susanne Reh

Wirtschaftsprüfer/in Steuerberater/in

Marius Henkel  
Wirtschaftsprüfer

Bericht über die Erstellung des

Jahresabschlusses zum 31.12.2021

**Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim**

**Kuppenheim**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>A. Auftrag und Auftragsdurchführung</b>	1
<b>B. Gegenstand, Art und Umfang der Erstellungsarbeiten</b>	2
I. Gegenstand der Erstellungsarbeiten	2
II. Art und Umfang der durchgeführten Beurteilungen	2
<b>C. Analyse des Jahresabschlusses</b>	4
I. Wirtschaftliche Verhältnisse	4
II. Ertragslage	6
III. Vermögens- und Finanzlage	7
<b>D. Feststellungen und Erläuterungen zum Jahresabschluss</b>	12
I. Vorjahresabschluss	12
II. Buchführung und weitere Unterlagen	12
III. Jahresabschluss	13
IV. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	13
V. Feststellungen analog § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB	14
<b>E. Bescheinigung</b>	15

## Anlagenverzeichnis

Bilanz zum 31. Dezember 2021	Anlage 1
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021	Anlage 2
Erfolgsübersicht für das Geschäftsjahr 2021	Anlage 3
Anhang für das Geschäftsjahr 2021	Anlage 4
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021	Anlage 5
Rechtliche Verhältnisse	Anlage 6
Steuerliche Verhältnisse	Anlage 7
Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021	Anlage 8
Allgemeine Auftragsbedingungen	Anlage 9

## Abkürzungsverzeichnis

BW PARTNER Bauer Schätz Hasenclever Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft	BW Partner
Betrieb gewerblicher Art	BgA
Bürgerliches Gesetzbuch	BGB
Datenverarbeitungsorganisation für die Angehörigen der steuerberatenden Berufe, eingetragene Genossenschaft	DATEV eG
Elektronische Datenverarbeitung	EDV
Einkommensteuergesetz	EStG
Einkommensteuer-Durchführungsverordnung	EStDV
Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg	EigBG BW
Eigenbetriebsverordnung	EigBVO
Gemeindeordnung	GemO
Gewerbesteuergesetz	GewStG
Handelsgesetzbuch	HGB
Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.	IDW
Standard des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.	IDW S
Körperschaftsteuergesetz	KStG
Körperschaftsteuerrichtlinien	KStR
Photovoltaik-Anlage	PV-Anlage
SAP Knowledge Management Finanzen Smart	SAP KM Finanzen Smart

## **A. Auftrag und Auftragsdurchführung**

Der Bürgermeister der Stadt Kuppenheim (nachfolgend auch kurz "Auftraggeber" genannt) erteilte uns den Auftrag, für den

### **Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Kuppenheim**

- nachfolgend auch kurz "Eigenbetrieb" oder "Gesellschaft" genannt -

#### **den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021**

zu erstellen, dabei Plausibilitätsbeurteilungen durchzuführen und über das Ergebnis unserer Arbeiten schriftlich zu berichten.

Der Gegenstand, die Art und der Umfang der vorgenommenen Erstellungsarbeiten sind in Abschnitt B dargestellt.

Alle von uns erbetenen Auskünfte und Nachweise erteilten uns der gesetzliche Vertreter des Eigenbetriebs und die von ihm benannte Mitarbeiterin (Frau Müller).

Der gesetzliche Vertreter des Eigenbetriebs hat uns in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind. Bewertungserhebliche Umstände nach dem Schluss des Geschäftsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind uns bei unseren Arbeiten nicht bekannt geworden.

Sowohl die Durchführung des Auftrags als auch die Berichterstattung erfolgten unter Beachtung der durch das Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) vorgegebenen Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Wirtschaftsprüfer (IDW S 7).

Für die Durchführung unseres Auftrags und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, sind die als Anlage 9 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 01. Januar 2017 maßgebend.

Dieser Bericht wurde zur Dokumentation der durchgeführten Arbeiten gegenüber der Gesellschaft und nicht für Zwecke Dritter erstellt, die nicht in den Schutzbereich dieses Auftrags einbezogen sind und denen gegenüber wir insoweit keine Haftung übernehmen.

## **B. Gegenstand, Art und Umfang der Erstellungsarbeiten**

### **I. Gegenstand der Erstellungsarbeiten**

Gegenstand unserer Erstellungsarbeiten war die Entwicklung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Neben der eigentlichen Erstellungsarbeit haben wir die Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen beurteilt.

### **II. Art und Umfang der durchgeführten Beurteilungen**

Unsere Plausibilitätsbeurteilungen nahmen wir unter Beachtung der durch das IDW festgestellten Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Wirtschaftsprüfer vor.

Danach sind Befragungen und analytische Beurteilungen durchzuführen, die dem Wirtschaftsprüfer mit einer gewissen Sicherheit die Feststellung ermöglichen, dass ihm keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise in allen für den Jahresabschluss wesentlichen Belangen sprechen.

Im Rahmen unserer Plausibilitätsbeurteilungen haben wir u.a. Befragungen nach den angewandten Verfahren zur Erfassung und Verarbeitung von Geschäftsvorfällen im Rechnungswesen und zu allen wesentlichen Abschlussaussagen durchgeführt. Auch haben wir Gesellschafter- bzw. Aufsichtsratsbeschlüsse mit Bedeutung für den Jahresabschluss eingeholt. Des Weiteren haben wir analytische Beurteilungen der einzelnen Abschlussaussagen (z.B. Vergleiche mit Vorjahreszahlen, Kennzahlenvergleiche) vorgenommen und den Gesamteindruck des Jahresabschlusses mit den im Verlauf der Erstellung erlangten Informationen abgeglichen.

Des Weiteren haben wir folgende Tätigkeiten durchgeführt:

- die kritische Durchsicht der Zugänge zum Anlagevermögen und die Festlegung deren Nutzungsdauer,
- die Verprobung der offenen Posten und deren Fortschreibung in den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten,
- die Abstimmung der Umsatzsteuer des laufenden Jahres,
- die Verprobung der Fortschreibung der empfangenen Ertragszuschüsse,
- die Verprobung der Darlehensstände für die Bilanz aus dem Vermögensplan,
- die kritische Durchsicht der Kassenmehr-/Kassenmindereinnahmen bzw. -ausgaben,
- die Verprobung der Umsatzerlöse und des Wasserbezugs und der -gewinnung mit der Verbrauchsstatistik,
- die Behandlung latenter Steuern gemäß § 274 HGB,
- die Veranlassung notwendiger Umbuchungen und Ergänzungen,
- die kritische Durchsicht und Unterstützung bei der Erstellung des Lageberichts.

Unsere Befragungen dienten auch dem Ziel, ein Verständnis für das interne Kontrollsystem zu gewinnen. Es wurden jedoch keine eigenständigen Maßnahmen zur Beurteilung der Angemessenheit und der Funktion interner Kontrollen vorgenommen.

Einzelheiten zu Art und Umfang unserer Erstellungsarbeiten sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Im Rahmen der Erstellung des Lageberichts wurden die von unserem Auftraggeber zur Verfügung gestellten Prognosedaten ungeprüft übernommen.

Soweit wir im Rahmen der Jahresabschlusserstellung die Ergebnisse Dritter verwendet haben, wird darauf verwiesen.

Die Durchführung unserer Arbeiten sowie die Fertigstellung des Berichts erfolgten im Monat Oktober und November 2021 in unserem Büro in Stuttgart.

Auftragsgemäß fügen wir einen Erläuterungsteil zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung bei.

## C. Analyse des Jahresabschlusses

### I. Wirtschaftliche Verhältnisse

#### 1. Wirtschaftliche Entwicklung

		2021	2020	2019
Bilanzsumme	€	5.907.109	6.417.565	6.155.260
Bilanzielles Eigenkapital	€	2.719.356	2.677.224	2.311.506
Bilanzielle Eigenkapitalquote	%	46,0	41,7	37,6
Fremdkapital	€	3.187.753	3.740.341	3.843.754
Effektivverschuldung	€	3.169.794	3.270.669	3.662.306
Jahresergebnis	€	5.399	177.626	425.020
Eigenkapitalrentabilität	%	0,2	6,6	18,4
Gesamtkapitalrentabilität	%	0,4	3,2	7,6

Die Kennzahlen werden wie folgt ermittelt:

$$\text{Bilanzielle Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Bilanzielles Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

$$\text{Fremdkapital} = \text{Empfangene Ertragszuschüsse} + \text{Rückstellungen} + \text{Verbindlichkeiten}$$

$$\text{Effektivverschuldung} = \text{Fremdkapital} - \text{Geldmittel und Wertpapiere} - \text{Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände}$$

$$\text{Eigenkapitalrentabilität} = \frac{\text{Jahresergebnis} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$$

$$\text{Gesamtkapitalrentabilität} = \frac{(\text{Jahresergebnis} + \text{Zinsaufwand}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

## 2. Wirtschaftliche Aktivitäten

Im Berichtsjahr 2021 wurde durch die Photovoltaikanlagen eine Strommenge i.H.v. 415.056 kWh produziert.

	<u>kWh</u>	
	<u>2021</u>	<u>2020</u>
Rathaus Verwaltungsgebäude	23.882	39.889
Altes Rathaus Oberndorf	6.831	7.763
Realschule	102.994	111.569
Sporthalle	130.438	136.588
Villa Picolino	20.182	13.993
Bauhof	42.359	44.789
Kita Kleine Riesen	42.801	46.929
Veranstaltungshalle	45.569	0,00
	<hr/>	<hr/>
	415.056	401.520

Die produzierten Mengen werden zum Teil von der Stadt selber verbraucht.

## II. Ertragslage

	01.01. bis 31.12.2021		01.01. bis 31.12.2020		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	T€	%	T€	%	T€ *	%
Umsatzerlöse	125,1	100,0	124,2	100,0	0,9	0,7
+ sonstige betriebliche Erträge	0,5	0,4	0,5	0,4	0,0	0,0
- Materialaufwand	13,7	11,0	12,2	9,8	-1,5	<-100,0
- Abschreibungen	64,3	51,4	62,0	49,9	-2,3	-3,7
- sonstige betriebliche Aufwendungen	22,8	18,2	26,2	21,1	3,4	13,0
+ Finanzerträge	0,0	0,0	182,4	0,0	-182,4	-100,0
- Finanzaufwand	18,4	14,7	28,2	22,7	9,8	34,8
<b>= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>6,4</b>	<b>5,1</b>	<b>178,5</b>	<b>0,0</b>	<b>-172,1</b>	<b>-96,4</b>
- sonstige Steuern	1,0	0,8	0,9	0,7	-0,1	-11,1
<b>= Jahresergebnis</b>	<b>5,4</b>	<b>4,3</b>	<b>177,6</b>	<b>0,0</b>	<b>-172,2</b>	<b>-97,0</b>

\* Veränderungen bezogen auf die Ergebnisauswirkung.

Anmerkung: Rundungsdifferenzen sind aus DV-technischen Gründen möglich.

Bezüglich der Entwicklung der einzelnen Sparten verweisen wir auf die als Anlage 3 beigefügte Erfolgsübersicht.

### III. Vermögens- und Finanzlage

#### 1. Vermögenslage

	Bilanz zum 31.12.2021		Bilanz zum 31.12.2020		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	T€	%	T€	%	T€	%
<b>AKTIVA</b>						
Sachanlagen	1.828,7	31,0	1.887,5	29,4	-58,8	-3,1
Finanzanlagen	4.060,4	68,7	4.060,4	63,3	0,0	0,0
Forderungen	17,3	0,3	306,0	4,8	-288,7	-94,3
Sonstige Vermögensgegenstände	0,7	0,0	162,5	2,5	-161,8	-99,6
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0	1,1	0,0	-1,1	-100,0
<b>Summe Aktiva</b>	<b>5.907,1</b>	<b>100,0</b>	<b>6.417,6</b>	<b>100,0</b>	<b>-510,5</b>	<b>-8,0</b>
Rundungsbedingte Differenz	0,0		0,1			

	Bilanz zum 31.12.2021		Bilanz zum 31.12.2020		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	T€	%	T€	%	T€	%
<b>PASSIVA</b>						
Eigenkapital	2.719,4	46,0	2.677,2	41,7	42,2	1,6
Empfangene Ertragszuschüsse	550,6	9,3	557,2	8,7	-6,6	-1,2
Rückstellungen	2,9	0,0	5,8	0,1	-2,9	-50,0
Kreditverbindlichkeiten	2.560,2	43,3	2.963,9	46,2	-403,7	-13,6
Lieferverbindlichkeiten	4,4	0,1	48,6	0,8	-44,2	-90,9
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	69,7	1,2	164,9	2,6	-95,2	-57,7
<b>Summe Passiva</b>	<b>5.907,1</b>	<b>100,0</b>	<b>6.417,6</b>	<b>100,0</b>	<b>-510,5</b>	<b>-8,0</b>
Rundungsbedingte Differenz	-0,1		0,0			

## 2. Vermögensplan

	Bilanz 31.12.2021 €	Bilanz 31.12.2020 €	Kurzfristige Ausgaben €	Kurzfristige Einnahmen €	Langfristige Ausgaben €	Langfristige Einnahmen €
<b>AKTIVA</b>						
Sachanlagen	1.828.709,57	1.887.453,69			3.468,40	64.316,31
Finanzanlagen	4.060.439,86	4.060.439,86				
Forderungen	17.959,40	468.558,30		450.598,90		
Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	1.113,60		1.113,60		
	<b>5.907.108,83</b>	<b>6.417.565,45</b>				
<b>PASSIVA</b>						
Eigenkapital	2.719.355,52	2.677.224,39				42.131,13
Ertragszuschüsse	550.554,38	557.212,56			12.230,37	5.572,19
Rückstellungen	2.899,98	5.800,00	2.900,02			
Darlehen	2.560.160,05	2.963.871,06			403.711,01	
Kurzfr.Verbundlichkeiten	74.138,90	213.457,44	139.318,54			
	<b>5.907.108,83</b>	<b>6.417.565,45</b>				
Gesamte Einnahmen/Ausgaben			142.218,56	451.712,50	419.409,78	112.019,63
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>			<b>309.493,94</b>			<b>307.390,15</b>
<b>Vermögensplanabrechnung</b>						
<b>Ausgaben</b>	Soll	Ansatz				
Jahresergebnis (Verlust)	0,00	41.000,00				
Investition	3.468,40	7.500,00				
Auflösung Ertragszuschüsse	12.230,37	7.000,00				
Deckungsmittelüberhang	0,00	37.000,00				
Darlehensstilgung	403.711,01	170.000,00				
	<b>419.409,78</b>	<b>262.500,00</b>			Mehr- ausgaben	-156.909,78
<b>Einnahmen</b>						
Abschreibungen	64.316,31	66.000,00				
Jahresgewinn	5.398,55	139.000,00				
Zuführung zur allgemeinen Rücklage durch die Stadt	36.732,58	50.000,00				
Zuschüsse von Dritten	5.572,19	7.500,00				
	<b>112.019,63</b>	<b>262.500,00</b>			Minder- einnahmen	-150.480,37
Finanzierungsfehlbetrag						-307.390,15
Finanzierungsüberschuss zum 31.12.2020						250.414,46
<b>Finanzierungsfehlbetrag zum 31.12.2021</b>						<b>-56.975,69</b>

### 3. Deckungsmittelvergleich

Nach der Bilanz errechnen sich die stichtagsbezogenen Deckungsmittel wie folgt:

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2020</u>
	€	€	€	€
Sachanlagen	1.828.709,57		1.887.453,69	
Finanzanlagen	<u>4.060.439,86</u>		<u>4.060.439,86</u>	
		<u>5.889.149,43</u>		<u>5.947.893,55</u>
 <u>abzüglich:</u>				
Stammkapital	144.634,25		144.634,25	
Allgemeine Rücklage	591.082,12		554.349,54	
Gewinn des Vorjahrs	1.978.240,60		1.800.614,28	
Jahresgewinn	<u>5.398,55</u>		<u>177.626,32</u>	
Eigenkapital	2.719.355,52		2.677.224,39	
Empfangene Ertragszuschüsse	550.554,38		557.212,56	
Lang- und mittelfristige Verbindlichkeiten*	<u>2.560.160,05</u>		<u>2.963.871,06</u>	
		<u>5.830.069,95</u>		<u>6.198.308,01</u>
<b>Unterdeckung (i. Vj. Überdeckung)</b>		<u><u>-59.079,48</u></u>		<u><u>250.414,46</u></u>

\* inklusive der gesamten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

#### 4. Kapitalstruktur

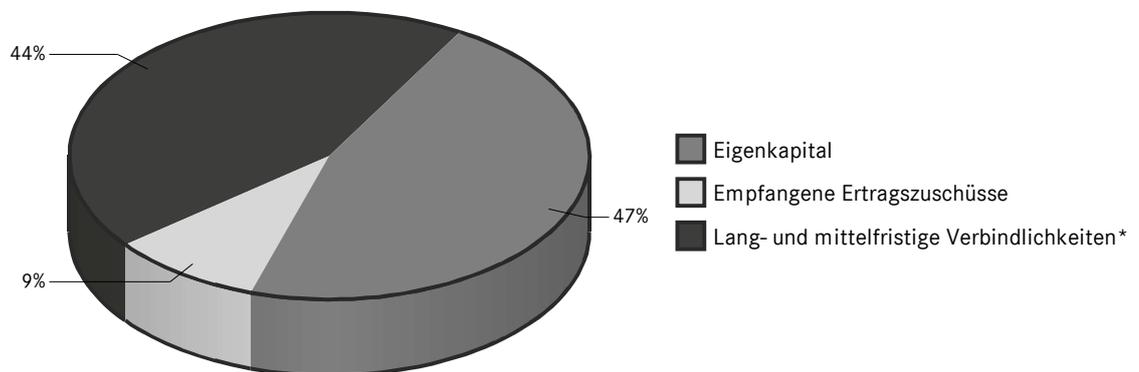
Die aus der Bilanz abgeleitete langfristige Kapitalstruktur ergibt folgendes Bild:

	€	in % der Bilanzsumme
Sachanlagen	1.828.709,57	31,0
Finanzanlagen	4.060.439,86	68,7
<u>Insgesamt</u>	<u>5.889.149,43</u>	<u>99,7</u>

Zur Finanzierung standen zur Verfügung:

Eigenkapital	2.719.355,52	46,0
Empfangene Ertragszuschüsse	550.554,38	9,3
Lang- und mittelfristige Verbindlichkeiten*	<u>2.560.160,05</u>	<u>43,3</u>
<u>Insgesamt</u>	<u>5.830.069,95</u>	<u>98,7</u>
<u>Unterdeckung</u>	<u>-59.079,48</u>	<u>1,0</u>

Zusammensetzung des langfristigen Kapitals zum 31. Dezember 2021\*\*:



\* inklusive der gesamten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

\*\* Rundungsdifferenzen sind möglich.

## 5. Eigenkapitalausstattung

Die Berechnung des Eigenkapitalanteils für steuerliche Zwecke stellt sich wie folgt dar:

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2020</u>
	€	€	€	€
a) Notwendiges Eigenkapital *)				
Summe Aktiva	5.907.108,83		6.417.565,45	
./.. Empfangene Ertragszuschüsse	<u>-550.554,38</u>		<u>-557.212,56</u>	
Maßgebliche Bilanzsumme (1)		5.356.554,45		5.860.352,89
<u>30 % Eigenkapital</u>		<u>1.606.966,34</u>		<u>1.758.105,87</u>
b) Tatsächliches Eigenkapital				
Stammkapital	144.634,25		144.634,25	
Allgemeine Rücklage	591.082,12		554.349,54	
Gewinn des Vorjahrs	1.978.240,60		1.800.614,28	
Jahresgewinn	<u>5.398,55</u>		<u>177.626,32</u>	
Eigenkapital (2)		<u>2.719.355,52</u>		<u>2.677.224,39</u>
<b>c) Tatsächliches Eigenkapital in % (2:1)</b>		<b>50,77%</b>		<b>45,68%</b>

\*) Hinsichtlich steuerlich wirksamer Verzinsung von Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kuppenheim (R 8.2 KStR 2015).

Das prozentuale Eigenkapital ist um 5,09 Prozentpunkte angestiegen. Der Betrieb ist ausreichend mit Eigenkapital ausgestattet.

Im Übrigen ist aus der Sicht der Finanzverwaltung eine angemessene Eigenkapitalanteilausstattung von 30 % erforderlich, um Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kuppenheim in tatsächlicher Höhe steuerlich wirksam verzinsen zu können.

## **D. Feststellungen und Erläuterungen zum Jahresabschluss**

### **I. Vorjahresabschluss**

Der von BW Partner erstellte Vorjahresabschluss trägt das Bescheinigungsdatum vom 17. August 2021.

Die Saldenvorträge zum 01. Januar 2021 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31. Dezember 2020.

Nachrichtliche Angabe über die Behandlung des Jahresergebnisses gem. § 9 Abs. 1 EigBVO:

Der Jahresgewinn 2020 i.H.v. € 177.626,32 wurde aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 18. Oktober 2021 auf neue Rechnung vorgetragen.

### **II. Buchführung und weitere Unterlagen**

Zur Durchführung des Auftrags standen uns die gesamten Buchhaltungsunterlagen einschließlich der diesbezüglichen EDV-Auswertungen, die Hilfsbücher, die Buchungsbelege, Unterlagen des internen Rechnungswesens, Verträge und das ergänzende Schriftgut der Gesellschaft zur Verfügung. Unterlagen, die wir anforderten, konnten sämtlich vorgelegt werden.

Für den Eigenbetrieb besteht nach den Vorgaben des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg in Verbindung mit dem deutschen Handelsrecht Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf den EDV-Systemen der Stadt Kuppenheim erstellt. Die dabei eingesetzte Software SAP KM-Finzen Smart erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtsjahr auskunftsgemäß keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Gesellschaft hat in der Buchführung auskunftsgemäß ein angemessenes rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem eingerichtet um sicherzustellen, dass alle Geschäftsvorfälle vollständig, richtig und zeitnah erfasst und ohne wesentliche Fehler verarbeitet sowie Vermögensverluste verhindert werden.

Im Rahmen unserer Plausibilitätsbeurteilungen sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise in allen für den Jahresabschluss wesentlichen Belangen sprechen würden.

### **III. Jahresabschluss**

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg, der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg, des Handelsrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Bestimmungen der Satzung.

Die Bücher wurden mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet. Aufbauend auf der Vorjahresbilanz haben wir den Jahresabschluss ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren vorgelegten Unterlagen sowie aus den uns erteilten Auskünften abgeleitet. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsmethoden entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften. Die handelsrechtlichen Stetigkeitsgrundsätze wurden ebenfalls beachtet.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, zu erstellen.

Die für die Erstellung des Anhangs erforderlichen Informationen wurden mit den gesetzlichen Vertretern erörtert. Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen unter Zuhilfenahme der Software Abschlussprüfung comfort der DATEV eG erstellt.

### **IV. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden, soweit anwendbar, unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Zu den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen verweisen wir auf die Angaben im Anhang. Sie entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften sowie den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg.

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch, wo erforderlich, über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

## **V. Feststellungen analog § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB**

In analoger Anwendung des § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB haben wir darüber zu berichten, wenn im Rahmen unserer Arbeiten Tatsachen, die den Bestand des Eigenbetriebs gefährden oder seine Entwicklung wesentlich beeinträchtigen können oder die schwerwiegende Verstöße der gesetzlichen Vertreter oder von Arbeitnehmern gegen Gesetz, Verträge oder Satzung erkennen lassen, festgestellt wurden.

Im Rahmen unserer Arbeiten sind uns keine solchen Tatsachen bekannt geworden.

## **E. Bescheinigung**

Zu dem nachstehend als Anlage 1 bis Anlage 3 beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 des Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Kuppenheim, erteilen wir folgende Bescheinigung:

### **Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen**

An die Stadt Kuppenheim:

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – des Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 unter Beachtung des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg, der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg und der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg, der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg und der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie der ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Im Rahmen der Erstellung des dem nachstehenden Jahresabschluss beigefügten Lageberichts wurden die von unserem Auftraggeber gestellten Prognosedaten ungeprüft übernommen.

Stuttgart, den 14. November 2022

## **BW PARTNER**

Bauer Schätz Hasenclever Partnerschaft mbB  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Marius Henkel  
Wirtschaftsprüfer

Susanne Reh  
Wirtschaftsprüferin  
Steuerberaterin

# Anlagen

## Bilanz zum 31. Dezember 2021

## Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Kuppenheim

	31.12.2021	31.12.2020		31.12.2021	31.12.2020
	€	€		€	€
<b>AKTIVA</b>			<b>PASSIVA</b>		
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Sachanlagen			I. Stammkapital	144.634,25	144.634,25
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und andere Bauten	1.327.690,75	1.343.179,97	II. Rücklagen		
2. Erzeugungs- und Bezugsanlagen	499.020,22	544.273,72	Allgemeine Rücklage	59.1082,12	554.349,54
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.998,60	0,00	III. Gewinn		
II. Finanzanlagen			Gewinn des Vorjahrs	1.978.240,60	1.800.614,28
Beteiligungen		4.060.439,86	Jahresgewinn	5.398,55	1.800.614,28
<b>B. Umlaufvermögen</b>				1.983.639,15	177.626,32
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			Summe Eigenkapital	2.719.355,52	2.677.224,39
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	305,60	284,70	<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.221,95	4.411,64	<b>C. Rückstellungen</b>		
3. Forderungen an die Stadt	13.767,85	301.333,79	Sonstige Rückstellungen	2.899,98	5.800,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	664,00	162.528,17	<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		2.560.160,05
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 129.932,00		
			(€ 169.640,00)		
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4.421,08
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 4.421,08		
			(€ 48.591,25)		
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		31,32
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 31,32		
			(€ 33,62)		
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt		164.832,57
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 69.686,50		
			(€ 164.832,57)		
				2.634.298,95	2.963.871,06
				5.907.108,83	6.417.565,45

**Gewinn- und Verlustrechnung  
für das Geschäftsjahr 2021**

**Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Kuppenheim**

	2021		2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		125.142,75	124.227,53
2. Sonstige betriebliche Erträge		500,00	500,00
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.267,72		-3.446,32
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-10.396,03</u>		<u>-8.732,63</u>
		-13.663,75	-12.178,95
4. Abschreibungen auf Sachanlagen		-64.316,31	-61.989,91
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-22.841,93	-26.220,51
6. Erträge aus Beteiligungen		0,00	181.485,50
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	944,89
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-18.411,34</u>	<u>-28.239,67</u>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		6.409,42	178.528,88
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,85		0,00
11. Sonstige Steuern	<u>-1.011,72</u>		<u>-902,56</u>
		-1.010,87	<u>-902,56</u>
<b>12. Jahresgewinn</b>		<u>5.398,55</u>	<u>177.626,32</u>

Nachrichtliche Angabe über die Behandlung des Jahresergebnisses gem. § 9 Abs. 1 EigBVO:

Der Jahresgewinn i.H.v. € 5.398,55 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

## Erfolgsübersicht für das Geschäftsjahr 2021

## Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Kuppenheim

Aufwendungen	Betrag	Versorgungsbetriebe		
	insgesamt	Beteiligung eneREGIO	Erneuerbare Energien	Tiefgarage
1	€ 2	€ 3	€ 4	€ 5
1. Materialaufwand				
a) Bezug von Fremden	3.267,72	0,00	26,32	3.241,40
2. Abschreibungen	64.316,31	0,00	45.253,50	19.062,81
3. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.411,34	9.974,75	1.135,18	7.301,41
4. Steuern (soweit nicht in Zeile 14 auszuweisen)	1.010,87	0,00	0,00	1.010,87
5. Andere betriebliche Aufwendungen	33.237,96	3.082,31	11.833,81	18.321,84
6. Summe 1-5	120.244,20	13.057,06	58.248,81	48.938,33
7. Leistungsausgleich der Zurechnung (+) Aufwandsbereiche Abgabe (-)	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
8. Aufwendungen 1-7	120.244,20	13.057,06	58.248,81	48.938,33
9. Betriebserträge				
a) nach der GuV-Rechnung	125.642,75	0,00	95.875,99	29.766,76
10. Betriebserträge insgesamt	125.642,75	0,00	95.875,99	29.766,76
11. Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	5.398,55	-13.057,06	37.627,18	-19.171,57
12. Finanzerträge	0,00			
13. Außerordentliches Ergebnis	0,00			
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00			
15. Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn - = Jahresverlust)	5.398,55			

## Anhang für das Geschäftsjahr 2021 Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Kuppenheim

### A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 ist nach den für "große Kapitalgesellschaften" geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt worden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Anlagennachweis wurden nach dem Gliederungsschema der Eigenbetriebsverordnung vom 7. Dezember 1992 dargestellt.

Die zur Erläuterung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erforderlichen Angaben sind, soweit gesetzlich zulässig, in den Anhang übernommen.

### B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Sachanlagen sind ausgehend von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. "Aktivierte Eigenleistungen" entfallen wegen Fremdvergabe der Investitionen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern zugrunde, wobei die Zugänge linear abgeschrieben werden.

Geringwertige Anlagegüter werden seit 2008 analog zu § 6 Abs. 2a EStG auf 5 Jahre abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert.

Die Forderungen sind mit dem Nennwert oder - falls erforderlich - unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Das Stammkapital ist zum Nennwert angesetzt. Es ist voll eingezahlt.

Im Berichtsjahr wurden Ertragszuschüsse in Höhe von € 5.572,19 vereinnahmt.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken ausreichend berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

Grundsätzliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr in der Ausübung von Bewertungswahlrechten sind nicht zu verzeichnen.

### C. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem beigefügten "Anlagennachweis" zu entnehmen.

Der Eigenbetrieb hält eine Beteiligung i. H. v. 34% an der eneREGIO GmbH, Muggensturm. Das Eigenkapital der eneRegio beträgt im Geschäftsjahr 2021 € 10.051.763,62 und die Gesellschaft hat einen Jahresüberschuss von € 786.486,18.

Alle Forderungen haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Eine Aufgliederung der Verbindlichkeiten ist in einem gesonderten Verbindlichkeitspiegel dargestellt, der diesem Anhang als Anlage beigefügt ist.

Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB und sonstige finanzielle Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind, bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

### D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Nachrichtliche Angabe über die Behandlung des Jahresergebnisses gem. § 9 Abs. 1 EigBVO:

Der Jahresgewinn i.H.v. € 5.398,55 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

### E. Sonstige Angaben

Im Berichtsjahr waren wesentliche periodenfremde oder Erträge bzw. Aufwendungen außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung nicht zu verzeichnen.

Die Notwendigkeit außerplanmäßiger Abschreibungen war ebenfalls nicht gegeben.

Aufgrund der Verlustvorträge zur Körperschaft- und zur Gewerbesteuer existieren aktive latente Steuern. Diese errechnen sich unter Anwendung eines Körperschaftsteuersatzes von 15,83 % (inkl. Solidaritätszuschlag), der Gewerbesteuermeßzahl von 3,5 % und eines Gewerbesteuerhebesatzes von 340 %. Das Wahlrecht zum Ansatz aktiver latenter Steuern gemäß § 274 Abs. 1 S. 3 HGB wurde nicht ausgeübt.

Die Organe des Eigenbetriebs nach der Betriebssatzung sind der Gemeinderat und der Bürgermeister.

Bürgermeister: Herr Karsten Mußler

Die Organe des Eigenbetriebs erhielten im Berichtsjahr keine Bezüge im Zusammenhang mit der Tätigkeit für den Eigenbetrieb.

## **F. Besondere Vorkommnisse**

Die COVID-19-Pandemie ist in Deutschland seit Ende Januar 2020 präsent. Die Vorsorgemaßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie führen in der Gesellschaft teilweise zu erheblichen finanziellen Risiken. Die Bundesregierung hat gesetzliche Regelungen getroffen um die entstandenen wirtschaftlichen Folgen für die Unternehmen abzumildern.

Im Berichtsjahr gab es keine wesentlichen aus der Corona-Pandemie resultierenden Auswirkungen auf die Ertragslage sowie die Vermögens- und Finanzlage.

## **G. Nachtragsbericht**

Mögliche Auswirkungen aus den Effekten des Ukrainekrieges (z.B. Energie- und Baukostensteigerung) sind zum aktuellen Zeitpunkt nicht verlässlich abschätzbar.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, haben sich nicht ergeben.

Kuppenheim, den 14. November 2022

---

gesetzlicher Vertreter des Eigenbetriebs

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2021

Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Kuppenheim

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen			Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte am Ende des vorangehenden Wirtschaftsjahres	Kennzahlen		
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge			Endstand	v. H.	v. H.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	13	14	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>I. Sachanlagen</b>													
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit													
Geschäfts-, Betriebs- und andere Bauten	1.727.858,60	3.468,40	0,00	0,00	1.731.327,00	384.678,63	18.957,62	0,00	403.636,25	1.327.690,75	1.343.179,97	1,09%	76,69%
2. Erzeugungs- und Bezugsanlagen	904.959,97	0,00	0,00	0,00	904.959,97	360.686,25	45.253,50	0,00	405.939,75	499.020,22	544.273,72	5,00%	55,14%
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	2.103,79	0,00	0,00	2.103,79	0,00	105,19	0,00	105,19	1.998,60	0,00	5,00%	95,00%
Summe Sachanlagen	2.632.818,57	5.572,19	0,00	0,00	2.638.390,76	745.364,88	64.316,31	0,00	809.681,19	1.828.709,57	1.887.453,69	2,44%	69,31%
<b>II. Finanzanlagen</b>													
Beteiligungen	4.060.439,86	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86	4.060.439,86	0,00%	100,00%
Summe Finanzanlagen	4.060.439,86	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86	4.060.439,86	0,00%	100,00%
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>6.693.258,43</b>	<b>5.572,19</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.698.830,62</b>	<b>745.364,88</b>	<b>64.316,31</b>	<b>0,00</b>	<b>809.681,19</b>	<b>5.889.149,43</b>	<b>5.947.893,55</b>	<b>0,96%</b>	<b>87,91%</b>

Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2021

Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim, Kuppenheim

	Gesamt		Restlaufzeit		Restlaufzeit		davon	
	31.12.2021	31.12.2020	bis 1 Jahr	über 1 Jahr	über 1 Jahr	über 5 Jahre	T€	T€
T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.560,16	2.963,87	129,93	169,64	2.430,23	2.794,23	1.399,14	1.657,17
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4,42	48,59	4,42	48,59	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,03	0,03	0,03	0,03	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt	69,69	164,83	69,69	164,83	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>2.634,30</b>	<b>3.177,32</b>	<b>204,07</b>	<b>383,09</b>	<b>2.430,23</b>	<b>2.794,23</b>	<b>1.399,14</b>	<b>1.657,17</b>

Lagebericht

1. Im Geschäftsjahr betrieb das Unternehmen die Tiefgarage des Rathauses sowie acht Photovoltaikanlagen und hielt eine Beteiligung an der eneREGIO GmbH.
2. Mit Ausgliederungs- und Übernahmevertrag des Notars Thomas Schabert, Notariat Raststatt, (4 UR Nr.: 2373/2009), ist das Unternehmen Wasserversorgung nach den §§ 168 ff., 123 ff. UmwG mit Wirkung zum 1. Januar 2010 mit allen Gegenständen des Aktiv- und Passivvermögens aus den Versorgungsbetrieben Kuppenheim ausgegliedert und auf die eneREGIO GmbH, Muggensturm, gegen Gewährung eines neuen Geschäftsanteils im Nominalwert von € 334.779,- an die Stadt Kuppenheim übertragen worden.

Darüber hinaus ist am selbigen Tage ein Kauf- und Abtretungsvertrag (Notar Thomas Schabert, Notariat Rastatt, 4 UR Nr.: 2372/2009) geschlossen worden, in dem die Gemeinde Muggensturm einen Geschäftsanteil im Nennwert von € 476.513,- an die Stadt Kuppenheim zu einem Betrag von € 3.019.961,- zum 1.1.2010 verkauft und übertragen hat.

Der Versorgungsbetrieb Kuppenheim führt seither neben dem Bereich Tiefgarage die Beteiligung an der eneREGIO GmbH. Zusätzlich entstand im Jahr 2010 durch die Herstellung und den Betrieb einer Photovoltaikanlage "Städtischer Bauhof" der Geschäftsbereich "Erzeugung erneuerbarer Energien". Dieser wurde im Jahr 2011 durch eine weitere Photovoltaikanlage auf dem Dach der Werner-von-Siemens-Realschule ergänzt. Im Jahr 2012 wurden zudem zwei weitere Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Sporthalle beim Cuppamare und dem Alten Rathaus Oberdorf errichtet. Im Jahr 2013 wurden weitere Photovoltaikanlagen auf dem Rathaus und dem Kindergarten installiert. Im Jahr 2015 wurde eine weitere Photovoltaikanlage auf dem Neubau eines Kindergartens in Betrieb genommen. Im Jahr 2020 wurde eine weitere PV-Anlage auf dem Dach der Veranstaltungshalle in Betrieb genommen.

Ertragsteuerlich bilden die Bereiche "Tiefgarage" und "Erzeugung erneuerbare Energien" sowie der Geschäftsbereich "Beteiligung an der eneREGIO" einen zusammengefassten Betrieb gewerblicher Art/BgA (§ 4 Abs. 3, 6 KStG).

**Angaben gemäß § 11 EigBVO:**

3. Der Bestand der zur Wasserversorgung gehörenden Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte ging zum 1.1.2010 vollständig auf die eneREGIO GmbH über.

Im Jahre 2021 wurden Investitionen i. H. v. T€ 3,47 getätigt.

4. Im Jahr 2022 sind zwei Investitionen geplant:

- PV - Anlage Feuerwehrgerätehaus
- PV - Anlage Favoriteschule.

5. Eigenkapital

- |    |   |   |            |
|----|---|---|------------|
| a) | Das Stammkapital beträgt unverändert                        | € | 144.634,25 |
| b) | Die Allgemeine Rücklage beträgt                             | € | 591.082,12 |
| c) | Der Jahresgewinn soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. |   |            |

Die Summe des Eigenkapitals belief sich zum Bilanzstichtag auf € 2.719.355,52.

6. Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Stand zum 01.01.2021	Verbrauch/ Auflösung 2021	Zuführung 2021	Stand zum 31.12.2021
JA 2019-Erstellung extern	2.800,00	2.800,00	0,00	0,00
JA 2020-Erstellung extern	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00
JA 2021-Erstellung extern	0,00	0,00	2.900,00	2.900,00
	<b>5.800,00</b>	<b>5.800,00</b>	<b>2.900,00</b>	<b>2.900,00</b>

7. Die Umsatzerlöse betragen € 125.142,75 (Vorjahr € 124.227,53). Im Geschäftsjahr setzten sich die Umsatzerlöse aus Stellplatzmieten und Parkgebühren aus der Tiefgarage und der Einspeisevergütung aus den Photovoltaikanlagen zusammen.

Im Betriebszweig Tiefgarage war eine Erhöhung der Erträge um € 1.069,89 auf € 29.766,76 zu verzeichnen. Die Aufwendungen sind im Betriebszweig Tiefgarage um € 7.041,59 auf € 48.938,33 gestiegen.

Im Betriebszweig Photovoltaik war eine Zunahme der Erträge um € 154,67 auf € 95.875,99 zu verzeichnen. Die Aufwendungen sind im Betriebszweig Photovoltaik um € 4.388,48 auf € 58.248,81 gestiegen.

Die Erträge aus der Beteiligung an der eneREGIO GmbH betragen € 0,00 (Vorjahr € 181.485,50).

8. Im kommenden Jahr wird ein Gesamtergebnis von rund T€ 89,8 erwartet.

Kuppenheim, den 14. November 2022

## Rechtliche Verhältnisse

### Tabellarische Übersicht

Firma:	Eigenbetrieb Versorgungsbetriebe Kuppenheim
Rechts-/Organisationsform:	Eigenbetrieb im Sinne des § 1 EigBG BW in der Fassung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Juni 2020.
Sitz:	Kuppenheim
Adresse:	Friedensplatz 76456 Kuppenheim
Gegenstand des Eigenbetriebs:	<p>Der Eigenbetrieb besteht aus 3 Betriebszweigen.</p> <p>Der Betriebszweig „Parken“ betreibt die Tiefgarage im Rathaus der Stadt Kuppenheim und stellt kostenpflichtig Parkraum zur Verfügung.</p> <p>Der Betriebszweig „Erzeugung erneuerbarer Energien“ betreibt Anlagen zur regenerativen Energiegewinnung.</p> <p>Der Betriebszweig „Beteiligung an der eneREGIO GmbH“ ist eine unternehmerische Beteiligung an dem Energieversorgungsunternehmen eneREGIO GmbH, Muggensturm. Gegenstand der eneREGIO GmbH ist jede Art der Beschaffung und gewerblichen Nutzung von Energien und Wasser sowie von Energieanlagen, insbesondere die Versorgung mit Energien und Wasser sowie die Erbringung von damit zusammenhängenden Dienstleistungen einschließlich Leitungsbau und die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Telekommunikation.</p>

Gegenstand des Eigenbetriebs:	<p>Das Stammkapital der eneREGIO GmbH beträgt 2.386.100 €. Der Eigenbetrieb „Versorgungsbetriebe Kuppenheim“ ist mit 34 % an der eneREGIO GmbH beteiligt.</p> <p>Der Eigenbetrieb betreibt alle diese Betriebszwecke fördernden oder sie wirtschaftlich berührenden Geschäfte. Auf Beschluss des Gemeinderats können weitere Aufgaben durch den Eigenbetrieb übernommen werden.</p>
Satzung:	<p>Die aktuelle Fassung datiert vom 1. August 1997 und wurde zuletzt am 23. April 2018 geändert.</p>
Geschäftsjahr:	<p>Kalenderjahr</p>
Satzungskapital:	<p>€ 144.634,25</p>
Betriebsleitung (Gesetzlicher Vertreter):	<p>Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen.</p>

## Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt: Finanzamt Rastatt unter der Steuer-Nr. 39486/40702

Umsatzsteuer: Der Eigenbetrieb unterliegt der Umsatzsteuer.

Körperschaftsteuer: Der Eigenbetrieb unterliegt der Körperschaftsteuer.

Gewerbsteuer: Der Eigenbetrieb unterliegt der Gewerbesteuer.

Steuerbilanz: Es wird keine gesonderte Steuerbilanz erstellt. Etwaige Abweichungen zwischen Handels- und Steuerbilanz werden in einer Überleitungsrechnung gemäß § 60 Abs. 2 EStDV erfasst.

Verlustvorträge/Einlagekonto: Aufgrund der Steuerberechnung ergeben sich folgende gesondert festzustellenden Beträge:

	<u>31.12.2021</u>
	€
Endbetrag des steuerlichen Einlagekontos i.S.v. § 27 Abs. 2 KStG	<u>566.426</u>
Verlustvortrag zur Körperschaftsteuer gemäß § 10d EStG	<u>628.337</u>
Verlustvortrag zur Gewerbesteuer gemäß § 10a GewStG	<u>550.027</u>

## Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021

### Bilanz Aktiva

#### A. Anlagevermögen

Bezüglich der Entwicklung der einzelnen Posten verweisen wir auf den als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagennachweis.

#### I. Sachanlagen

##### 1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit

<b>Geschäfts-, Betriebs- und andere Bauten</b>	<b>€ 1.327.690,75</b>
	(€ 1.343.179,97)

Bilanzansatz zum 01.01.2021	€ 1.343.179,97
+ Zugänge	<u>€ 3.468,40</u>

- Abschreibungen	€ 1.346.648,37
	<u>€ 18.957,62</u>

<b>Bilanzansatz zum 31.12.2021</b>	<b><u>€ 1.327.690,75</u></b>
------------------------------------	------------------------------

<b>Zugänge</b>	<u>€</u>
Erweiterung Sicherheitsbeleuchtung Tiefgarage	<u>3.468,40</u>
	<u>3.468,40</u>

<b>2. Erzeugungs- und Bezugsanlagen</b>	<b>€ 499.020,22</b>
	(€ 544.273,72)

Bilanzansatz zum 01.01.2021	€ 544.273,72
- Abschreibungen	<u>€ 45.253,50</u>

<b>Bilanzansatz zum 31.12.2021</b>	<b><u>€ 499.020,22</u></b>
------------------------------------	----------------------------

<b>3. Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	<b>€ 1.998,60</b>
	(€ 0,00)
Bilanzansatz zum 01.01.2021	€ 0,00
+ Zugänge	<u>€ 2.103,79</u>
- Abschreibungen	€ 2.103,79
	<u>€ 105,19</u>
<b>Bilanzansatz zum 31.12.2021</b>	<b><u>€ 1.998,60</u></b>
<b>Zugänge</b>	<u>€</u>
Installation Walbox für Dienstwagen	<u>2.103,79</u>
	<u>2.103,79</u>
<b>Summe Sachanlagen</b>	<b><u>€ 1.828.709,57</u></b>
	(€ 1.887.453,69)

**II. Finanzanlagen**

<b>Beteiligungen</b>	<b><u>€ 4.060.439,86</u></b>
	(€ 4.060.439,86)

Hierbei handelt es sich um die Beteiligung an der eneREGIO GmbH, Muggensturm.

**B. Umlaufvermögen**
**I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

<b>1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b><u>€ 305,60</u></b>
	(€ 284,70)

Hierbei handelt es sich um die offenen Posten zum 31. Dezember 2021.

<b>2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>€</b>	<b>3.221,95</b>
	(€	4.411,64)

Hierbei handelt es sich um Forderungen gegen die eneREGIO GmbH.

<b>3. Forderungen an die Stadt</b>	<b>€</b>	<b>13.767,85</b>
	(€	301.333,79)

Hierbei handelt es sich um Forderungen gegen die Stadt Kuppenheim.

<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>€</b>	<b>664,00</b>
	(€	162.528,17)

Es handelt sich um noch nicht abzugsfähige Vorsteuer.

<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>€</b>	<b>0,00</b>
	(€	1.113,60)

<b>Summe Aktiva</b>	<b>€</b>	<b>5.907.108,83</b>
	(€	6.417.565,45)

**Bilanz Passiva****A. Eigenkapital**

<b>I. Stammkapital</b>	<b>€ 144.634,25</b>
	(€ 144.634,25)

Der ausgewiesene Betrag entspricht dem in der Betriebssatzung festgesetzten Stammkapital.

**II. Rücklagen**

<b>Allgemeine Rücklage</b>	<b>€ 591.082,12</b>
	(€ 554.349,54)

Die Erhöhung der Allgemeinen Rücklage resultiert aus einer Einlage der Stadt Kuppenheim in Höhe von € 36.732,58.

**III. Gewinn**

<b>Gewinn des Vorjahrs</b>	<b>€ 1.978.240,60</b>
	(€ 1.800.614,28)

Der Jahresgewinn 2020 i.H.v. € 177.626,32 wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

<b>Jahresgewinn</b>	<b>€ 5.398,55</b>
	(€ 177.626,32)

<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>€ 2.719.355,52</b>
	(€ 2.677.224,39)
<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	<b>€ 550.554,38</b>
	(€ 557.212,56)
<b>C. Rückstellungen</b>	
<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>€ 2.899,98</b>
	(€ 5.800,00)

	Stand zum 01.01.2021	Verbrauch/ Auflösung 2021	Zuführung 2021	Stand zum 31.12.2021
JA 2019-Erstellung extern	2.800,00	2.800,00	0,00	0,00
JA 2020-Erstellung extern	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00
JA 2021-Erstellung extern	0,00	0,00	2.900,00	2.900,00
	<b>5.800,00</b>	<b>5.800,00</b>	<b>2.900,00</b>	<b>2.900,00</b>

**D. Verbindlichkeiten**

<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>€ 2.560.160,05</b>
	(€ 2.963.871,06)

Hierbei handelt es sich um zwei Darlehen bei der DKB Bank i.H.v. € 1.320.000,00, sieben Darlehen bei der L-Bank BW i.H.v. € 630.203,00 und ein Darlehen bei der Sparkasse Baden - Baden € 609.957,05.

<b>2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>€ 4.421,08</b>
	(€ 48.591,25)

Ausgewiesen sind die offenen Posten zum 31.12.2021.

<b>3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>€ 31,32</b>
	(€ 33,62)

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten gegenüber der eneREGIO GmbH.

<b>4. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt</b>	<b>€ 69.686,50</b>
	(€ 164.832,57)

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Kassenvorgriff i.H.v. € 42.464,14 und sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt i.H.v. € 27.222,36.

<b>Summe Passiva</b>	<b>€ 5.907.108,83</b>
	(€ 6.417.565,45)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

<b>1. Umsatzerlöse</b>		<b>€ 125.142,75</b>
		(€ 124.227,53)
	2021	2020
	€	€
<hr/>		
Erlöse Stromverkauf	91.325,07	94.513,69
Stellplatzmiete	20.305,00	19.535,52
Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse	12.230,37	8.736,89
Parkgebühren Tiefgarage	1.282,31	1.441,43
	<u>125.142,75</u>	<u>124.227,53</u>
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>		<b>€ 500,00</b>
		(€ 500,00)

**3. Materialaufwand**

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	<b>€ 3.267,72</b>
	(€ 3.446,32)

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe umfassen die Aufwendungen für Strom i. H. v. € 3.267,72.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<b>€ 10.396,03</b>
	(€ 8.732,63)

	2021 €	2020 €
Unterhaltung maschineller Anlagen	5.832,88	704,01
Gebäudeunterhaltung	2.593,36	6.379,70
Aufwand für Reinigung	1.553,34	1.268,54
Serviceleistung Bauhof	<u>416,45</u>	<u>380,38</u>
	<b><u>10.396,03</u></b>	<b><u>8.732,63</u></b>

**4. Abschreibungen**

auf Sachanlagen	<b>€ 64.316,31</b>
	(€ 61.989,91)

**5. Sonstige betriebliche Aufwendungen** **€ 22.841,93**  
(€ 26.220,51)

	2021 €	2020 €
Verwaltungskosten Tiefgarage	18.088,08	16.671,60
Aufwand für Versicherung	3.915,07	3.679,51
Geschäftsausgaben	518,30	1.069,37
Beratungskosten	320,47	4.800,03
Aufwand für diverse Differenzen	0,01	0,00
	<b>22.841,93</b>	<b>26.220,51</b>

**6. Erträge aus Beteiligungen** **€ 0,00**  
(€ 181.485,50)

Im Jahr 2021 gab es, anders als im Vorjahr, keine Ausschüttung der eneREGIO GmbH.

**7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge** **€ 0,00**  
(€ 944,89)

**8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen** **€ 18.411,34**  
(€ 28.239,67)

Der Rückgang der Zinsaufwendungen resultiert aus verbesserten Zinskonditionen vor dem Hintergrund einer Umschuldung von zwei Darlehen.

<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>€</b>	<b>6.409,42</b>
	(€	178.528,88)
<b>10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>€</b>	<b>-0,85</b>
	(€	0,00)
<b>11. Sonstige Steuern</b>	<b>€</b>	<b>1.011,72</b>
	(€	902,56)
<b>12. Jahresgewinn</b>	<b>€</b>	<b>5.398,55</b>
	(€	177.626,32)

# Allgemeine Auftragsbedingungen

## für

### Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

#### 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

#### 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

#### 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

#### 4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

#### 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

#### 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

#### 7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

#### 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

#### 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

#### 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

#### 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

#### 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

#### 13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

#### 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

#### 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

# Anlagen

Bilanz

Gewinn- und Verlustrechnung

Auszug aus der Anlagenbuchhaltung

G	BuKr	GsBe	Texte	Berichtsperioden (2021.01-2021.16)	Vergleichsperioden (2020.01-2020.16)	Abs. Abweichung	Rel. Ab	Summ
			<b>A K T I V A</b>					
			=====					
			<b>A. Anlagevermögen</b>					
			=====					
			<b>II. Sachanlagen</b>					
			=====					
			I. Grundstücke, grstkgl. Rechte mit					
			a) Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
1100	****	03510000	03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrs-l.anlage	1.327.690,75 1.327.690,75 1.327.690,75	1.343.179,97 1.343.179,97 1.343.179,97	15.489,22- 15.489,22- 15.489,22-	1,2- 1,2- 1,2-	*5* *4*
1100	****	03610100	5. Erzeugungs-, Gewinnungs-, u. a. Anlagen	499.020,22 499.020,22	544.273,72 544.273,72	45.253,50- 45.253,50-	8,3- 8,3-	*4*
1100	****	07210000	10. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.998,60 1.998,60	0,00 0,00	1.998,60 1.998,60		*4*
			Summe Sachanlagen	1.828.709,57	1.887.453,69	58.744,12-	3,1-	*3*
			=====					
			<b>III. Finanzanlagen</b>					
			=====					
1100	****	11110000	3. Beteiligungen	4.060.439,86 4.060.439,86 4.060.439,86	4.060.439,86 4.060.439,86 4.060.439,86	0,00 0,00 0,00		*4* *3*
			Summe Finanzanlagen					
			=====					
			Summe Anlagevermögen	5.889.149,43	5.947.893,55	58.744,12-	1,0-	*2*
			=====					
			<b>B. Umlaufvermögen</b>					
			=====					
			<b>II. Forderungen und sonst. Verm.gegenstände</b>					
			=====					
1100	****	16100000	I. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.295,40 16.989,80-	468.558,30 468.273,60-	451.262,90- 451.283,80	96,3- 96,4	*4*
1100	****	16100010	Forderungen aus Lieferung u. Leistungen	305,60	284,70	20,90	7,3	*4*
1100	****	16300010	3. Forderungen g. Untern.m. Beteiligungsverh.	3.221,95 3.221,95	4.411,64 4.411,64	1.189,69- 1.189,69-	27,0- 27,0-	*4*
1100	****	16400010	4. Forderungen an Gemeinde / andere EigB	13.767,85 13.767,85	301.333,79 301.333,79	287.565,94- 287.565,94-	95,4- 95,4-	*4*
1100	****	16800010	5. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00 5,00 659,00	162.528,17 0,00 0,00	162.528,17- 5,00 659,00	100,0- 99,6- 96,2-	*4* *3*
1100	****	16811010	Steuererstattungsansprüche					
1100	****	16811010	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar					
1100	****	16811010	noch nicht abzugsf. Vorsteuer					
			Summe Forderungen und sonst. Verm.gegenstände	17.959,40	468.558,30	450.598,90-	96,2-	*2*
			=====					
			Summe Umlaufvermögen	17.959,40	468.558,30	450.598,90-	96,2-	*2*
			=====					
			<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>					
			=====					

Beträge in EUR

Buchungskreis 1100 Geschäftsbereich \*\*\*

G	BuKr	GsBe	Texte	Berichtsperioden (2021.01-2021.16)	Vergleichsperioden (2020.01-2020.16)	Abs. Abweichung	Rel. Abw	Summ
	1100	****	=====	0,00	1.113,60	1.113,60-	100,0-	
			Aktive RAP	0,00	1.113,60	1.113,60-	100,0-	*2*
			Summe Rechnungsabgrenzungsposten					
			=====	5.907.108,83	6.417.565,45	510.456,62-	8,0-	*1*
			S U M M E A K T I V A					
			=====					

Beträge in EUR

G	BuKr	GsBe	Texte	Berichtsperioden (2021.01.-2021.16)	Vergleichsperioden (2020.01.-2020.16)	Abs. Abweichung	Rel. Abw	Summ
			<b>P A S S I V A</b>					
			=====					
			<b>A. Eigenkapital</b>					
			=====					
			<b>I. Stammkapital</b>					
			=====					
1100	****		20300000 Stammkapital	144.634,25-	144.634,25-	0,00		*3*
			Summe Stammkapital	144.634,25-	144.634,25-	0,00		
			=====					
			<b>II. Rücklagen</b>					
			=====					
1100	****		1. Allgemeine Rücklage					
			20400000 Allgemeine Rücklage	591.082,12-	554.349,54-	36.732,58-	6,6-	*4*
			Summe Rücklagen	591.082,12-	554.349,54-	36.732,58-	6,6-	*3*
			=====					
			<b>III. Gewinn / Verlust</b>					
			=====					
1100	****		Gewinn (-) / Verlust (+) des Vorjahres					
			20610000 Ergebnisvortrag	1.978.240,60-	1.800.614,28-	177.626,32-	9,9-	*4*
			Jahresgewinn	1.978.240,60-	1.800.614,28-	177.626,32-	9,9-	*4*
			Summe Gewinn / Verlust	5.398,55-	177.626,32-	172.227,77	97,0	*4*
			=====					
			Summe Eigenkapital	1.983.639,15-	1.978.240,60-	5.398,55-	0,3-	*3*
			=====					
			Summe Eigenkapital	2.719.355,52-	2.677.224,39-	42.131,13-	1,6-	*2*
			=====					
			<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>					
			=====					
1100	****		21100000 SoPo Zuweisungen	448.749,52-	455.938,54-	7.189,02	1,6	
1100	****		21910000 Sonstige SoPo	101.804,86-	101.274,02-	530,84-	0,5-	
			Summe Empfangene Ertragszuschüsse	550.554,38-	557.212,56-	6.658,18	1,2	*2*
			=====					
			<b>D. Rückstellungen</b>					
			=====					
1100	****		3. Sonstige Rückstellungen					
			28900030 Rückstellung für Jahresabschlusskosten	2.899,98-	5.800,00-	2.900,02	50,0	*3*
			Summe Rückstellungen	2.899,98-	5.800,00-	2.900,02	50,0	*2*
			=====					
			<b>E. Verbindlichkeiten</b>					
			=====					
1100	****		2. Verb. ggü. Kreditinstituten					
			25000010 Verb. ggü. Kreditinstituten	0,00	11.097,01-	11.097,01	100,0	
1100	****		25091001 DKB - 6700816330	729.018,46-	751.018,46-	22.000,00	2,9	
1100	****		25091002 L-Bank BW - 9100240952	62.960,00-	70.440,00-	7.480,00	10,6	
1100	****		25091003 L-Bank BW - 9100237041	3.063,00-	3.419,00-	356,00	10,4	
1100	****		25091004 L-Bank BW - 9100240398	0,00	23.708,00-	23.708,00	100,0	
1100	****		25091005 L-Bank BW - 9100240513	16.000,00-	48.000,00-	32.000,00	66,7	
1100	****		25091006 L-Bank BW - 9100235823	10.980,00-	18.316,00-	7.336,00	40,1	
1100	****		25091007 L-Bank BW - 9100235411	20.100,00-	25.900,00-	5.800,00	22,4	
1100	****		25091008 L-Bank BW - 9100248027/11/15/19	517.100,00-	580.060,00-	62.960,00	10,9	

Buchungskreis 1100 Geschäftsbereich \*\*\*  
 Beträge in EUR

G	BuKr	GsBe	Texte	Berichtsperioden (2021.01-2021.16)	Vergleichsperioden (2020.01-2020.16)	Abs. Abweichung	Rel. Abw	Summ
	1100	****	25091009 SPK B.-Baden Gagg. - 30231021	609.957,05-	832.931,05-	222.974,00	26,8	
	1100	****	25091010 DKB - 6700816330	590.981,54-	598.981,54-	8.000,00	1,3	
				2.560.160,05-	2.963.871,06-	403.711,01	13,6	*3*
	1100	****	4. Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	27.547,36-	83.260,60-	55.713,24	66,9	
	1100	****	25100000 Verb. aus Lieferung u. Leistung. ggü. D	23.126,28	34.669,35	11.543,07-	33,3-	
				4.421,08-	48.591,25-	44.170,17	90,9	*3*
			7. Verb. ggü. Unternehmen m. Beteiligungsverh					
	1100	****	25300010 Verb. ggü Untern. m. Bet.verh.kurzfr.	31,32-	33,62-	2,30	6,8	
				31,32-	33,62-	2,30	6,8	*3*
			8. Verb. ggü. Gemeinde / andere EigB					
	1100	****	25400010 Verbindlichkeiten ggü. Gemeinde kurzfr.	27.222,36-	23.538,72-	3.683,64-	15,6-	
	1100	****	25401010 Verbindlichkeiten aus Kassenvorgriff	42.464,14-	141.293,85-	98.829,71	69,9	
				69.686,50-	164.832,57-	95.146,07	57,7	*3*
			Summe Verbindlichkeiten	2.634.298,95-	3.177.328,50-	543.029,55	17,1	*2*
			=====					
			S U M M E P A S S I V A	5.907.108,83-	6.417.565,45-	510.456,62	8,0	*1*
			=====					

G	BuKr	GsBe	Texte	Berichtsperioden (2021.01.-2021.16)	Vergleichsperioden (2020.01.-2020.16)	Abs. Abweichung	Rel. Abw	Summ
			<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b> =====					
			<b>1. Umsatzerlöse</b>					
1100	****		30130000 Erlöse aus Stromverkauf	91.325,07-	94.513,69-	3.188,62	3,4	
1100	****		30140000 Stellplatzmiete	20.305,00-	19.535,52-	769,48-	3,9-	
1100	****		30150000 Parkgebühren Tiefgarage	1.282,31-	1.441,43-	159,12	11,0	
1100	****		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	7.189,02-	7.189,02-	0,00		
1100	****		31630000 Aufl. SoPo von sonstigen Sonderposten	5.041,35-	1.547,87-	3.493,48-	225,7-	
				125.142,75-	124.227,53-	915,22-	0,7-	*4*
			<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>					
1100	****		32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	0,00	500,00-	500,00	100,0	
1100	****		32001102 Erträge aus Sponsoring	500,00-	0,00	500,00-		*4*
				125.642,75-	124.727,53-	915,22-	0,7-	*3*
			<b>5. Materialaufwand</b>					
			<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>					
1100	****		42001101 Aufwand für Strom	3.267,72	3.446,32	178,60-	5,2-	*5*
				3.267,72	3.446,32	178,60-	5,2-	*5*
			<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>					
1100	****		43001102 Aufwand für Reinigung	1.553,34	1.288,54	284,80	22,5	
1100	****		43001104 Serviceleistungen des Bauhofs	416,45	380,38	36,07	9,5	
1100	****		43001105 Unterhaltung maschineller Einrichtungen	5.832,88	704,01	5.128,87	728,5	
1100	****		43001106 Gebäudeunterhaltung	2.593,36	0,00	2.593,36		*5*
				10.396,03	2.352,93	8.043,10	341,8	*5*
				13.663,75	5.799,25	7.864,50	135,6	*4*
			<b>7. Abschreibungen</b>					
			<b>a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>					
1100	****		47120000 Afa Sachanlagen	64.316,31	61.989,91	2.326,40	3,8	*5*
				64.316,31	61.989,91	2.326,40	3,8	*4*
			<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>					
1100	****		44001101 Aufwand für Versicherungen	3.915,07	3.679,51	235,56	6,4	
1100	****		44001102 Gebäudeunterhaltung	0,00	6.379,70-	6.379,70-	100,0-	*4*
1100	****		44001104 Geschäftsausgaben	518,30	1.069,37	551,07-	51,5-	
1100	****		44001105 Aufwand für Rechts- und Beratungskosten	320,47	4.800,03	4.479,56-	93,3-	
1100	****		44001106 Serviceleistungen der Stadt	18.088,08	16.671,60	1.416,48	8,5	
1100	****		44910500 Aufwand für diverse Differenzen	0,01	0,00	0,01		*4*
				22.841,93	32.600,21	9.758,28-	29,9-	*4*
				100.821,99	100.389,37	432,62	0,4	*3*
			<b>9. Erträge aus Beteiligungen</b>					
1100	****		36510000 Erträge aus Beteiligungen	0,00	181.485,50-	181.485,50	100,0	*4*
				0,00	181.485,50-	181.485,50	100,0	*4*
			<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>					
1100	****		36300000 Zinserträge von Dritten	0,00	944,89-	944,89	100,0	*4*
				0,00	944,89-	944,89	100,0	*4*
				0,00	182.430,39-	182.430,39	100,0	*3*
			<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>					
1100	****		45200000 Aufwand Kassenbestandsverzinsung	0,00	2.526,15-	2.526,15-	100,0-	*4*
1100	****		45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	18.411,34	25.713,52	7.302,18-	28,4-	
				18.411,34	28.239,67	9.828,33-	34,8-	*4*
				18.411,34	28.239,67	9.828,33-	34,8-	*3*
				6.409,42-	178.528,88-	172.119,46	96,4	*2*
			<b>14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b> =====					

Buchungskreis 1100 Geschäftsbereich \*\*\*\*  
 Beträge in EUR

G	BuKr	GsBe	Texte	Berichtsperioden (2021.01-2021.16)	Vergleichsperioden (2020.01-2020.16)	Abs. Abweichung	Rel. Abw	Summ
			20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag					
	1100	****	46000000 Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,85-	0,00	0,85-		
				0,85-	0,00	0,85-		*3*
			21. Sonstige Steuern					
	1100	****	46500000 Sonstige Steuern	109,16	0,00	109,16		
	1100	****	46501000 Grundsteuer	902,56	902,56	0,00		
				1.011,72	902,56	109,16	12,1	*3*
				1.010,87	902,56	108,31	12,0	*2*
			22. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	5.398,55	177.626,32	172.227,77-	97,0-	*2*
			=====					

Buchungskreis	GeschBereich	Bilanzposition	BestandskontoAHK	Anlagenklasse		
1100	1111	2030000000	21910000	E9400		
Anlage	U.Nr.	Aktivdatum	Anlagenbezeichnung	Währg		
AHK GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv	Invest.Förderg	aktuelle AHK
AFA GJ-Beg	AFA des Jahres	AFA Abgang	AFA Umbuchung	AFA Nachaktiv	Zuschreibungen	kumulierte AFA
Buchwrt GJ-Beg						lfd Buchwert
11009000000004 0	31.12.2020	Investitionszusch. PV Anlage Veranstaltungshalle	EUR			
91.018,42-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.018,42-
1.516,97	4.550,92	0,00	0,00	0,00	0,00	6.067,89
89.501,45-						84.950,53-
* Anlagenklasse	E9400	Sonst. Sonderposten	EUR			
91.018,42-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.018,42-
1.516,97	4.550,92	0,00	0,00	0,00	0,00	6.067,89
89.501,45-						84.950,53-
** Bestandskonto AHK	21910000	Sonstige SoPo	EUR			
91.018,42-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.018,42-
1.516,97	4.550,92	0,00	0,00	0,00	0,00	6.067,89
89.501,45-						84.950,53-
*** Bilanzposition	2030000000	C. Empfangene Ertragszuschüsse	EUR			
91.018,42-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.018,42-
1.516,97	4.550,92	0,00	0,00	0,00	0,00	6.067,89
89.501,45-						84.950,53-
**** Geschäftsbereich	1111	Erneuerb.Energien stpfl.	EUR			
91.018,42-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.018,42-
1.516,97	4.550,92	0,00	0,00	0,00	0,00	6.067,89
89.501,45-						84.950,53-

Buchungskreis	GeschBereich	Bilanzposition	BestandskontoAHK	Anlagenklasse
1100	1211	2030000000	21100000	E9000
Anlage	UNr.	Aktivdatum	Anlagenbezeichnung	Währg
AHK GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv
AFA GJ-Beg	AFA des Jahres	AFA Abgang	AFA Umbuchung	AFA Nachaktiv
Buchwrt GJ-Beg				Invest.Förderg
				Zuschreibungen
				kumulierte AFA
				lfd Buchwert
1100900000000 0	01.10.2018	Zuwendung Beleuchtungsumstellung	Tiefgarage LED	EUR
4.372,86-	0,00	0,00	0,00	0,00
300,09	128,61	0,00	0,00	0,00
4.072,77-				
1100900000001 0	01.01.2005	Zuschuss vom Land (Ausgleichsstock)	Tiefgarage Rat	EUR
402.952,84-	0,00	0,00	0,00	0,00
80.591,54	5.036,90	0,00	0,00	0,00
322.361,30-				
1100900000002 0	01.01.2005	Zuschuss vom Land, Sanierungsmaßnahmen, Tiefgarage	Tiefgarage	EUR
161.877,12-	0,00	0,00	0,00	0,00
32.372,65	2.023,51	0,00	0,00	0,00
129.504,47-				
* Anlagenklasse	E9000	Sopo	Zuw. Bund	EUR
569.202,82-	0,00	0,00	0,00	0,00
113.264,28	7.189,02	0,00	0,00	0,00
455.938,54-				
** Bestandskonto AHK	21100000	SoPo	Zuweisungen	EUR
569.202,82-	0,00	0,00	0,00	0,00
113.264,28	7.189,02	0,00	0,00	0,00
455.938,54-				

Buchungskreis	GeschBereich	Bilanzposition	BestandskontoAHK	Anlagenklasse	Anlage	U.Nr.	Aktivdatum	Anlagenbezeichnung	AHK GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv	Währg	aktuelle AHK
1100	1211	2030000000	21910000	E9400	AFA GJ-Beg	AFA des Jahres	AFA Abgang	AFA Abgang	AFA Umbuchung	AFA Umbuchung	AFA Nachaktiv	Invest.Förderg	Zuschreibungen	kumulierte AFA	lfd Buchwert
1100900000003	0	31.12.2020	Investitionszuschuss Beleuchtungsumstellung TG LED	EUR	11.803,47-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.803,47-	
					30,90	370,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	401,69	
					11.772,57-									11.401,78-	
1100900000005	0	31.12.2020	Investitionszuschuss Wallbox in TG	EUR	0,00	2.103,79-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79-	
					0,00	105,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19	
					0,00									1.998,60-	
1100900000006	0	31.12.2020	Investitionszuschuss Erweiterung Sicherheitsbel.	EUR	0,00	3.468,40-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.468,40-	
					0,00	14,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,45	
					0,00									3.453,95-	
<b>* Anlagenklasse E9400 Sonst. Sonderposten EUR</b>															
11.803,47-		5.572,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.375,66-	
		30,90	490,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	521,33	
		11.772,57-												16.854,33-	
<b>** Bestandskonto AHK 21910000 Sonstige SoPo EUR</b>															
11.803,47-		5.572,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.375,66-	
		30,90	490,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	521,33	
		11.772,57-												16.854,33-	
<b>*** Bilanzposition 2030000000 C. Empfangene Ertragszuschüsse EUR</b>															
581.006,29-		5.572,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	586.578,48-	
		113.295,18	7.679,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	120.974,63	
		467.711,11-												465.603,85-	
<b>**** Geschäftsbereich 1211 Parken steuerpflichtig EUR</b>															
581.006,29-		5.572,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	586.578,48-	
		113.295,18	7.679,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	120.974,63	
		467.711,11-												465.603,85-	
<b>*****Buchungskreis 1100 EB Versorgungsbetriebe EUR</b>															
672.024,71-		5.572,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	677.596,90-	
		114.812,15	12.230,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	127.042,52	
		557.212,56-												550.554,38-	

Buchungskreis	GeschBereich	Bilanzposition	BestandskontoAHK	Anlagenklasse	Anlage	U.Nr.	Aktivdatum	Anlagenbezeichnung	Währg	AHK GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv	Invest.Förderg	aktuelle AHK
AFA GJ-Beg	AFA des Jahres	AFA Abgang	AFA Umbuchung	AFA Nachaktiv	Zuschreibungen	kumulierte AFA	Buchwrt GJ-Beg		lfd Buchwert							
1100	1111	1012050000	3610100	E2210	1100200000001	0	31.12.2019	Photovoltaikanlage Veranstaltungshalle	EUR	91.018,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.018,42
										1.516,97-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.067,89-
										89.501,45						84.950,53
					1100200000008	0	01.06.2010	Photovoltaikanlage Bauhof	EUR	148.125,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	148.125,97
										78.343,53-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85.754,05-
										69.782,44						62.371,92
					1100200000009	0	01.12.2011	Photovoltaikanlage Werner-von-Siemens Realschule	EUR	209.996,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	209.996,13
										95.374,26-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105.873,97-
										114.621,87						104.122,16
					1100200000010	0	01.04.2012	Photovoltaikanlage Großsporthalle	EUR	292.881,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	292.881,73
										128.120,14-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	142.765,61-
										164.761,59						150.116,12
					1100200000011	0	01.12.2012	Photovoltaikanlage Altes Rathaus Oberndorf	EUR	12.619,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.619,90
										5.100,81-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.731,78-
										7.519,09						6.888,12
					1100200000012	0	01.03.2013	Photovoltaikanlage Rathaus Kuppenheim	EUR	66.813,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.813,72
										26.169,57-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.510,19-
										40.644,15						37.303,53
					1100200000013	0	01.07.2013	Photovoltaikanlage Kindergarten Villa Picolino	EUR	30.984,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.984,30
										11.618,17-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.167,46-
										19.366,13						17.816,84
					1100200000014	0	01.07.2015	Photovoltaikanlage Kindergarten Kleine Riesen	EUR	52.519,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.519,80
										14.442,80-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.068,80-
										38.077,00						35.451,00
*	Anlagenklasse	E2210	Photovoltaikanlagen	EUR	904.959,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	904.959,97
					360.686,25-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	405.939,75-
					544.273,72					499.020,22						499.020,22
**	Bestandskonto AHK	3610100	Erz.,Gew., Bezugsanl	EUR	904.959,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	904.959,97
					360.686,25-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	405.939,75-
					544.273,72					499.020,22						499.020,22
***	Bilanzposition	1012050000	5. Erzeugungs-, Gewinnungs-, u. a. Anla	EUR	904.959,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	904.959,97
					360.686,25-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	405.939,75-
					544.273,72					499.020,22						499.020,22
****	Geschäftsbereich	1111	Erneuerb.Energien stpfl.	EUR	904.959,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	904.959,97
					360.686,25-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	405.939,75-
					544.273,72					499.020,22						499.020,22

Buchungskreis	GeschBereich	Bilanzposition	BestandskontoAHK	Anlagenklasse	Anlage	Uhr. Aktivdatum	Anlagenbezeichnung	Währg	AHK GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv	Invest.Förderg	aktuelle AHK
Afa GJ-Beg	Afa des Jahres	Afa Abgang	Afa Umbuchung	Afa Nachaktiv	Zuschreibungen	kumulierte Afa	Buchwrt GJ-Beg								
1100	1211	1012011000	3510000	E2180											
1100200000002	0	01.12.2013	Tiefgarage Rathaus Kuppenheim	EUR											
1.688.797,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.688.797,08								
364.128,72-	18.166,88-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	382.295,60-								
1.324.668,36							1.306.501,48								
1100200000003	0	01.01.2002	Parkscheinautomat Tiefgarage Rathaus Kuppenheim	EUR											
3.699,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.699,80								
3.699,80-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.699,80-								
0,00							0,00								
1100200000004	0	01.01.2002	Parkscheinautomat Tiefgarage Rathaus Kuppenheim	EUR											
3.699,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.699,80								
3.699,80-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.699,80-								
0,00							0,00								
1100200000005	0	01.12.2010	Videoüberwachung Tiefgarage	EUR											
9.027,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.027,19								
9.027,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.027,19-								
0,00							0,00								
1100200000006	0	01.12.2013	Beleuchtung Tiefgarage	EUR											
6.458,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.458,40								
2.576,51-	300,53-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.877,04-								
3.881,89							3.581,36								
1100200000007	0	01.10.2017	Umstellung auf LED-Beleuchtung Tiefgarage	EUR											
16.176,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.176,33								
1.546,61-	475,76-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.022,37-								
14.629,72							14.153,96								
1100200000015	0	01.10.2017	Erweiterung Sicherheitsbeleuchtung Tiefgarage	EUR											
0,00	3.468,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.468,40								
0,00	14,45-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,45-								
0,00							3.453,95								
* Anlagenklasse	E2180	Str., Wege, Plätze..		EUR											
1.727.858,60	3.468,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.731.327,00								
384.678,63-	18.957,62-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	403.636,25-								
1.343.179,97							1.327.690,75								
** Bestandskonto AHK	3510000	Str., Wege, Plätze etc		EUR											
1.727.858,60	3.468,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.731.327,00								
384.678,63-	18.957,62-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	403.636,25-								
1.343.179,97							1.327.690,75								
*** Bilanzposition	1012011000	a) Geschäfts-, Betriebs- und anderen Ba		EUR											
1.727.858,60	3.468,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.731.327,00								
384.678,63-	18.957,62-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	403.636,25-								
1.343.179,97							1.327.690,75								

Buchungskreis	GeschBereich	Bilanzposition	BestandskontoAHK	Anlagenklasse
1100	1211	1012090000	6310000	E3450
<b>Anlage</b>	<b>UNr.</b>	<b>Aktivdatum</b>	<b>Anlagenbezeichnung</b>	<b>Währg</b>
AHK GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv
AFA GJ-Beg	AFA des Jahres	AFA Abgang	AFA Umbuchung	AFA Nachaktiv
Buchwrt GJ-Beg				Zuschreibungen
				aktuelle AHK
				kumulierte AFA
				lfd Buchwert
1100300000000 0	26.07.2018	Umstellung auf LED Beleuchtung Tiefgarage	EUR	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00				0,00
* Anlagenklasse	E3450	Technische Anlagen	EUR	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00				0,00
** Bestandskonto AHK	6310000	Technische Anlagen	EUR	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00				0,00
*** Bilanzposition	1012090000	9. Maschinen u masch. Anlagen (nicht Nr EUR	EUR	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00				0,00

Buchungskreis	GeschBereich	Bilanzposition	BestandskontoAHK	Anlagenklasse							
1100	1211	1012100000	7210000	E3550							
Anlage	UNr.	Aktivdatum	Anlagenbezeichnung	Währg	AHK GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv	Invest.Förderg	aktuelle AHK
AFA GJ-Beg	AFA des Jahres	AFA Abgang	AFA Umbuchung	AFA Nachaktiv	Zuschreibungen	kumulierte AFA	Buchwrt GJ-Beg	lfd Buchwert			
1100300000001	0	13.07.2021	Wallbox (Ladesäule für E-Fahrzeuge in der TG)	EUR							
0,00	2.103,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79
0,00	105,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19-
0,00											1.998,60
*	Anlagenklasse	E3550	Betr.-+ Geschäftsaus	EUR							
0,00	2.103,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79
0,00	105,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19-
0,00											1.998,60
**	Bestandskonto AHK	7210000	Betriebs.u.GA	EUR							
0,00	2.103,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79
0,00	105,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19-
0,00											1.998,60
***	Bilanzposition	1012100000	10. Betriebs- und Geschäftsausstattung	EUR							
0,00	2.103,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.103,79
0,00	105,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19-	0,00	0,00	0,00	0,00	105,19-
0,00											1.998,60
****	Geschäftsbereich	1211	Parken steuerpflichtig	EUR							
1.727.858,60	5.572,19	0,00	0,00	0,00	0,00	1.733.430,79	0,00	0,00	0,00	0,00	1.733.430,79
384.678,63-	19.062,81-	0,00	0,00	0,00	0,00	403.741,44-	0,00	0,00	0,00	0,00	403.741,44-
1.343.179,97						1.329.689,35					1.329.689,35

Buchungskreis	GeschBereich	Bilanzposition	BestandskontoAHK	Anlagenklasse	Anlage	Umr. Aktivdatum	Anlagenbezeichnung	Währg	AHK GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv	Invest.Förderg	aktuelle AHK
AFA GJ-Beg	AFA des Jahres	AFA Abgang	AFA Umbuchung	AFA Nachaktiv	Zuschreibungen	kumulierte AFA	Buchwrt GJ-Beg								lfd Buchwert
1100	1311	1013030000	11110000	E5200	1100500000000 0	20.11.2019	Geschäftsanteil Beteiligung an der eneREGIO GmbH	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	153.003,40
					153.003,40				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
					153.003,40				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	153.003,40
					1100500000001 0	01.01.2010	Beteiligung an der eneREGIO GmbH	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.019.961,00
					3.019.961,00				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
					3.019.961,00				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.019.961,00
					1100500000002 0	01.01.2010	Beteiligung an der eneREGIO GmbH	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	334.779,00
					334.779,00				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
					334.779,00				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	334.779,00
					1100500000003 0	01.12.2015	Beteiligung an der eneREGIO GmbH	EUR	552.696,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552.696,46
					552.696,46				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
					552.696,46				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552.696,46
*	Anlagenklasse	E5200	Beteiligungen	EUR	4.060.439,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
					4.060.439,86				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86
**	Bestandskonto AHK	11110000	Beteiligungen	EUR	4.060.439,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
					4.060.439,86				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86
***	Bilanzposition	1013030000	3. Beteiligungen	EUR	4.060.439,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
					4.060.439,86				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86
****	Geschäftsbereich	1311	eneRegio GmbH steuerpflichtig	EUR	4.060.439,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86
					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
					4.060.439,86				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.060.439,86
*****	Buchungskreis	1100	EB Versorgungsbetriebe	EUR	6.693.258,43	5.572,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.698.830,62
					745.364,88-	64.316,31-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	809.681,19-
					5.947.893,55				0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.889.149,43